

Brüderlichkeit durch Vollbeschäftigung

Autor/in:

Fritz Penserot

Erscheinungsjahr: 1987

Quellenangaben: Fragen der Freiheit, 31.Jg., 1987, H.189, S.57-65

Eine Darstellung der Dreigliederung Steiners, dessen Gedanken in gewagten Sprüngen mit Begriffen völlig anderer Provenienz in Zusammenhang gebracht werden. So wird zuerst das Wirtschaftsleben in den Mittelpunkt gerückt, darin die Proudhonsche Tauschgerechtigkeit als das Wichtigste bezeichnet und dafür als Grundbedingung eine Reform des Geld- und Währungswesens für das dringlichste gehalten. Der Punkt, auf den es ankommt, sei: Stabile Währung und gesicherter Geldumlauf, der zu Dauerkonjunktur und damit zu Dauervollbeschäftigung führe.